

## Monologische Textproduktion in Schul-, Fremd- und Herkunftssprachen im Spannungsfeld zwischen Transversalität und Translanguaging

Der Vortrag knüpft in mehrfacher Hinsicht an das Rahmenthema des Kongresses an: Die Fähigkeit, schriftlich oder mündlich kohärente Texte in einer indirekten Kommunikationssituation zu produzieren, ist ein wichtiger Teil von Textkompetenz und *Literacy* (Portmann-Tselikas & Schmölder-Eibinger, 2008). Auch für die zeitversetzte virtuelle Kommunikation ist die monologische Textproduktion – und mithin der Umgang mit *Distanzsprache* (Koch & Oesterreicher, 2019) – von besonderer Relevanz. Im Kontext des schulischen Mehrsprachenerwerbs ist einerseits zu reflektieren, inwiefern diese Fähigkeit transversal, über Sprach- und Fächergrenzen hinweg, aufgebaut werden kann (Reichert & Marx, 2020). Zum anderen wird in der Forschungsliteratur die Frage diskutiert, inwiefern die Lernenden dabei lexikalische Ressourcen aus anderen Sprachen (also „virtuelle“ Kompetenzen in Bezug auf den aktuell zu realisierenden Kode) im Sinne von *Translanguaging* nutzen können oder sollen (Cenoz & Gorter, 2019). Der Vortrag erörtert diese Fragestellungen auf der Basis empirischer Textproduktionsdaten, die bei jüngeren Deutschschweizer Lernenden (6. und 7. Schuljahr) in der Schulsprache Deutsch, in den Fremdsprachen Französisch und Englisch sowie in verschiedenen Herkunftssprachen erhoben wurden (Egli Cuenat, 2022a, 2022b, 2022c).

- Cenoz, J., & Gorter, D. (2019). Multilingualism, Translanguaging, and Minority Languages in SLA. *The Modern Language Journal*, 103, 130–135. <https://doi.org/10.1111/modl.12529>
- Egli Cuenat, M. (2022a). Viersprachige mündliche Textproduktion bei Kindern in Schul-, Fremd- und Herkunftssprachen – eine explorative Studie. In J. Kainhofer & M. Rückl (Hrsg.), *Sprache(n) in pädagogischen Settings* (S. 105–122). De Gruyter. <https://doi.org/10.1515/9783110784756-007>
- Egli Cuenat, M. (2022b). Schreiben in drei Sprachen am Übergang zwischen Primarstufe und Sekundarstufe I: Impulse aus der Erwerbsforschung für die Lehrpersonenbildung sowie die Gestaltung sprachübergreifender Lehr-/Lernformate und Curricula. In C. Koch & M. Rückl (Hrsg.), *Au carrefour de langues et de cultures: Mehrsprachigkeit und Mehrkulturalität im Französischunterricht* (S. 83–106). ibidem-Verlag.
- Egli Cuenat, M. (2022c). Exploring overt crosslinguistic influence in lower secondary learners' written texts in English and French as a second or third language. *International Journal of Multilingualism*, 1–22. <https://doi.org/10.1080/14790718.2022.2127731>
- Koch, P., & Oesterreicher, W. (2019). Mündlichkeit und Schriftlichkeit von Texten. In N. Janich (Hrsg.), *Textlinguistik: 15 Einführungen* (S. 191–207). Narr.
- Portmann-Tselikas, P. R., & Schmölder-Eibinger, S. (2008). Textkompetenz. *Fremdsprache Deutsch*, 39, 4. <https://doi.org/10.37307/j.2194-1823.2008.39.04>
- Reichert, M.-C., & Marx, N. (2020). Mehrsprachige Schreibende – Mehrsprachiges Schreiben? *Fremdsprachen Lehren und Lernen*, 49(1), 36–50. <https://doi.org/10.2357/FLuL-2020-0003>

